

Der Bayerische Staatsminister der Justiz

**Prof. Dr. Winfried Bausback, MdL**



---

Es gilt das gesprochene Wort

Grußwort

des Herrn Staatsministers Prof. Dr. Bausback

beim **Philip C. Jessup International Law Moot Court**

am 25. Februar 2016

in München

Telefon: 089/5597-3111  
Telefax: 089/5597-2332

e-mail: [presse@stmjv.bayern.de](mailto:presse@stmjv.bayern.de)  
Internet: [www.justiz.bayern.de](http://www.justiz.bayern.de)

Prielmayerstraße 7  
80335 München

Anrede!

*„Jura – ist das nicht trocken?“* Mit diesem Vorurteil werden Juristen ja nicht selten konfrontiert.

Zugegeben, es sind doch **zahlreiche Stunden**, die man im Laufe des **Studiums** in **Bibliotheken** und **am Schreibtisch verbringt**, bevor man zu einem erfolgreichen Abschluss gelangt.

Auf der anderen Seite gibt es aber auch solch hochkarätige Veranstaltungen wie den **Philip C. Jessup International Law Moot Court**, die dieses **Vorurteil** eindrucksvoll **widerlegen**.

Und zwar gleich in **mehrfacher Hinsicht**:

Denn **zum einen** bekommen die Studierenden damit eine hervorragende **Möglichkeit**, einen **Blick über den juristischen Tellerrand** – raus aus der Theorie und **hinein in die Praxis** - zu werfen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schlüpfen in die **Rolle von Anwälten**, verfassen **Schriftsätze** und halten **Plädoyers**, um das Gericht oder die gegnerische Seite **vom eigenen Standpunkt zu überzeugen**.

Und können auf diese Weise zugleich Qualitäten vertiefen, die Ihnen auch **später im Berufsleben von Nutzen sind** – wie **Präsentationstechniken**, strukturiertes Arbeiten im Team und natürlich **freies Reden** und **Argumentieren**.

Und **zum anderen** ist gerade das **Völkerrecht** ein überaus **spannendes Rechtsgebiet** – und das **nicht nur für Juristen**. Als **Instrument der Friedenssicherung** ist es vielmehr für die **Menschen auf der ganzen Welt** von großer Bedeutung.

Und es kann sich **nur** entwickeln und **nur** effektiv eingesetzt werden, wenn die **Nationen zusammenarbeiten**. **Wie hier in diesen Tagen** - wenn auch fingiert – beim **deutschen Vorentscheid zum Philip C. Jessup International Law Moot Court**.

**Zusammenfassend** lässt sich also sagen: Ein solcher Moot Court ist für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer **ein großer Gewinn** – in **fachlicher**, aber **auch in persönlicher Hinsicht**.

Sie – liebe „**Judges**“ - werden in den kommenden Tagen **darüber entscheiden**, welche der zahlreichen **Studenten aus ganz Deutschland** den Kampf um den Einzug ins Finale **gewinnen** und damit am **internationalen Wettbewerb in Washington** teilnehmen dürfen. Eine ebenso **verantwortungsvolle** wie **anspruchsvolle Aufgabe!**

Es ist mir eine **große Freude und Ehre**, heute hier zu Gast zu sein und an Ihrem Abendessen teilzunehmen.

Für die kommenden Tage wünsche ich Ihnen **interessante und anspruchsvolle Debatten**, viel Freude und insgesamt eine **gute Zeit** hier in **München!**

Und uns allen **heute** einen **schönen Abend** mit **vielen interessanten Gesprächen!** Und einen guten Appetit!